

## Allgemeine Lernregeln für Mathematik

<b>Aussage</b>	<b>Grund</b>
Ohne Kopfrechnen geht in Mathematik gar nichts. Das Einmaleins muss bis zur Zahl 12 sitzen	Zeitersparnis ( nicht immer ist ein Taschenrechner zur Hand oder ich tippe falsch ein )
Schätzungen sind in der Mathematik ebenfalls grundlegend	Somit kann am Schluss nicht ein komplett falsches Ergebnis herauskommen
Sauberes und übersichtliches Arbeiten	Zeitersparnis ( Chaos auf dem Blatt bleibt aus )
Aufgaben werden immer nach dem gleichen Muster gerechnet	Gibt bei den Rechnungen Sicherheit und Halt
In Richtung QA und Mittlere-Reife-Prüfung muss unter Zeitdruck gearbeitet werden	die Prüfungszeit ist recht kurz gehalten
Mathematik hat viel mit Reden zu tun	ich muss mir die Aufgaben selbst in eigenen Worten vorsagen um den Sinn der Aufgaben zu erfassen ( was wollen die von mir? Was kann ich anwenden? )
Für Geometrie sind anschauliche Flächen und Körper sehr wichtig	Ohne eine genaue Vorstellung rechne ich immer die falschen Sachen aus, d.h. ich habe zu Hause ausgeschnittene Flächen und Körper auf dem Schreibtisch
Mathematische Fachbegriffe müssen sitzen	Ich muss wissen, was ich eigentlich errechnen muss